

Osthushenrich-Stiftung

Spende für Talente

Kreis Gütersloh (gl). Die Familie-Osthushenrich-Stiftung unterstützt die „Talent Werkstatt OWL“ des Handwerksbildungszentrums (HBZ) Brackwede mit 15 000 Euro. Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützte Projekt fördert Schüler ab Klasse acht, die handwerkliche Berufe „begreifen“ möchten.

Im HBZ Brackwede können interessierte Jugendliche sowie ganze Klassenverbände in einem zweiwöchigen Praktikum mehr über das Handwerk rund um den Bau und über Berufe in der Kraftfahrzeugbranche erfahren und erste „handfeste“ Erfahrungen sammeln. Betreut werden die Teilnehmer von einem Ausbildungsmeister sowie einigen Aus-

zubildenden.

Dr. Burghard Lehmann überreichte den Scheck für die Stiftung an HBZ-Geschäftsführer Klaus-Werner Schäfer. „Mit dieser Spende können wir das Berufe-Marketing weiter vorantreiben und damit den Nachwuchs an die Bauberufe heranzuführen“, sagte Schäfer. Projektleiter Eckhard Nolte ergänzte: „In kleinen Lerninseln werden berufsspezifische Tätigkeiten vermittelt. Ergänzend entsteht mit den Auszubildenden des HBZ ein hilfreicher Informationsaustausch.“ Schäfers Fazit: „Berufsorientierung in überbetrieblichen Bildungsstätten schafft den Teilnehmern die Möglichkeit, Wunschberufe frühzeitig und praxisnah kennenzulernen.“



15 000 Euro für die Talentwerkstatt OWL des Handwerksbildungszentrums Brackwede: (v. l.) die Schüler Hadi Khalaf und Mehraban Ibrahim, Dr. Burghard Lehmann (Familie-Osthushenrich-Stiftung), Ulrich Wagener (Vorstandsvorsitzender für den Bereich Gütersloh des HBZ) sowie HBZ-Geschäftsführer Klaus-Werner Schäfer.